

## ZukunftswerkStadt Ladenburg

### Jahresrückblick 2017

Liebe Anhänger und Freunde der ZukunftswerkStadt,  
liebe Leserinnen und Leser,

dies ist der 5. Jahresrückblick, der Ihnen einen Eindruck in die Arbeit der Arbeitskreise der ZukunftswerkStadt geben wird. Wir freuen uns, Ihnen wieder ein buntes Panorama der unterschiedlichsten Aktivitäten zeigen zu können.

Viele Arbeitskreise der „Gründergeneration“ sind weiterhin aktiv, immer wieder kommen neue hinzu, die „die Stadtentwicklung mitgestalten“ wollen. Ob und wie das gelingen kann, wollen wir Ihnen nun zeigen.

Viel Spaß beim Lesen wünschen Ihnen

Regina Dietrich, Ingrid Dreier, Helmut Isenbart, Ulrike Karg, Fritz Lüns,  
Irene Niethammer, Liesel Voermann, Sabine Weil

**Viele Aufgaben der Arbeitskreise werden das ganze Jahr über wahrgenommen, sie werden hier zu Beginn zusammengefasst; einzelne Projekte oder Aktionen werden dann gesondert beschrieben.**

**Der Arbeitskreis Flüchtlinge und Hilfsbedürftige Ladenburg,**

den Arbeitskreis gibt es seit 2015, viele Mitstreiter sind bereits seit den Anfängen 2013 dabei. Er hat 2017 schwerpunktmäßig die folgenden Aufgaben übernommen

- Betreuung von **11 Familien** (2017 waren es zwischen 11 und 14 Familien – Abschiebungen) mit ca. 80 Personen in städtischen und in privaten Unterkünften
- Betreuung der Flüchtlinge in der **Gemeinschaftsunterkunft** „In den Feldern“ \* zwischen Heddesheim und Ladenburg. Diese Unterkunft wurde Ende **November 2017** geschlossen.
- Zusammenarbeit mit **RNK**
- **Begleitung bei Arztbesuchen, Behördengängen, Gerichtsverhandlungen, Anhörungen**
- Betreibung einer „**Kleiderkammer**“
- Fahrräder Sammelaktion & **Fahrradwerkstatt** in der Gemeinschaftsunterkunft
- Erteilung von **Deutschunterricht, Hausaufgabenbetreuung** für Schüler aller Altersklassen
- Vermittlung und Begleitung von **Praktika und Arbeit**
- Vermittlung von **Sport- und Freizeitaktivitäten**
- Unterstützung bei der Integration ins Gemeindeleben
- Vermittlung von **Wohnungen** für ehemalige Bewohner der GUK
- Gründung des „**Café unter Freunden**“ geöffnet 14.30-16.30 Uhr (14täglich)
- Sammlung von **Spenden**

\*Offizielle Anschrift: Heddesheimer Straße 9

### **Unterstützung der Förderprogramme der Astrid-Lindgren-Schule**

Neben der individuellen Unterstützung übernimmt das Netzwerk B3 Hausaufgabenbetreuung und unternimmt mit der AG Lindgren-Kids Ausflüge. In Ladenburg besuchten wir das Lobdengau-Museum, die Firma Huben und den Obsthof Schumann, wir haben gefilzt in der " Filzbar" und bei „Kunterbunt“ Keramik bemalt.

Wir waren aber auch in Mannheim im Luisenpark, im Technoseum und in Heddesheim auf der Eisbahn.



Trampolinspringen im Luisenpark

Die AG Lindgren-Kids umfasst 2 Gruppen mit jeweils 6 Kindern, die Ausflüge dauern 2 Stunden, manchmal auch länger;  
Die Hausaufgabenbetreuung dauert in der Regel 1 Stunde.

Regelmäßige Überprüfung und Aktualisierung der Infokarten „**LADENBURG - GUT FINDEN**“ an den ausgewählten Standorten durch den **Arbeitskreis Stadtmarketing**.

Das **Netzwerk B3 unterstützt das Förderprogramm der Dalberg-Grundschule** im Bereich Deutsch und Mathematik. Neu entwickelt: ein Selbstregulationstraining im Bereich der sogenannten exekutiven Funktionen (Fähigkeiten verbessern, das eigene Handeln, Emotionen, Impulse, Aufmerksamkeit zu steuern).

Der zeitliche Aufwand für das Netzwerk beträgt ca. 16 Stunden pro Woche.

Der Arbeitskreis „Fairer Handel“ hat sich eine schöpferische Denkpause verordnet, mit dem Ziel, in diesem Jahr die AK-Arbeit wieder engagiert aufzunehmen.

Januar 2017

Im Januar organisierte der AK Flüchtlinge und Hilfsbedürftige einen Kegelnachmittag.



unseren Kegelbrüdern/Kegelschwestern ein dreifaches **“Gut Holz, gut Holz, gut Holz!”**

Im Januar organisierte der AK Flüchtlinge ein Treffen mit Arbeitgebern zum wechselseitigen Erfahrungsaustausch,  
Beim Sommertagszug beteiligte sich auch eine Gruppe von Flüchtlingen.

#### Februar 2017

Unterstützung der Veranstaltung „Berufeparcours“ in Weinheim, bei der Realschüler und Werkrealschüler aus der Region einen handlungsorientierten Einblick in unterschiedliche Berufe erhalten.  
Veranstalter ist die Regionale Jugendagentur Badische Bergstraße e.V. - Job Central,  
**das Netzwerk B3 unterstützt diese Veranstaltung seit einigen Jahren.**

#### März 2017

Osterbrunnen-Rundgang zu den von Schulen, Kindergärten und Ladenburger Bürgern geschmückten Brunnen in Ladenburg.  
**Eine Aktion des Arbeitskreises Stadtmarketing.**

Unterstützung bei der Durchführung des Tests „**Studium und Beruf**“ des geva-Instituts München,  
für 59 Schülerinnen und Schüler (CBG).

Bei der alljährlichen **Putzaktion „Ladeberg g’hert gekehrt“** des Arbeitskreises Umwelt haben sich 40 Bürger und Bürgerinnen engagiert.  
Ebenfalls haben mitgewirkt haben Kindergärten, Schulen und die Jugendfeuerwehr.

April 2017

Der Arbeitskreis Stadtmarketing wählte einen neuen **Sprecher: Helmut Isenbart.**

Treffen mit dem neuen Bürgermeister Herrn Schmutz und dem Netzwerk B3.

Es gab vorwiegend zwei Ziele, einmal um etwas über **die langfristigen Ziele** von Herrn Schmutz im Bereich Schule und Bildung zu erfahren und zum anderen, um Möglichkeiten für eine **Zusammenarbeit** zu finden.

Mai 2017

**Fit im Alter durch Musik und Tanz**

Eine Veranstaltung im Glashaus mit dem AWO Ballett.

**Eine Aktion der AG Senioren.**

**Erstes Treffen des Arbeitskreises Stadtmarketing mit Herrn Bürgermeister Schmutz: Präsentation des AK mit einigen Projekten aus der Vergangenheit. Anregungen und Kritikpunkte zu aktuellen Schwachstellen in Ladenburg.**

**Zielsetzungen basierend auf zukünftigem aktivem Stadtmarketing.**

Juni/Juli 2017

Teilnahme an der Entlassfeier der Werkrealschule Unterer Neckar (Netzwerk B3).

Gestaltung und Organisation des Drucks von **7 neuen Infokarten**, bedingt durch Neugründung und Wegzug von <sup>6</sup>  
Gastwirten (AK Stadtmarketing).

## August 2017

Integration von Asylkindern in das Ladenburger Ferienprogramm, Gestaltung von Ausflügen

☺ Erlebnistag auf der Bachstation (BUND)

☺ Besuch im Heidelberger Zoo

☺ Dino-Jagd

## September 2017

**Die Werkrealschule Unterer Neckar informierte das Netzwerk B3 über ein neues Konzept zur Berufsorientierung:**

Die Schülerinnen und Schüler werden einen Tag in der Woche in einer Firma verbringen, um einen Einblick in die Berufsmöglichkeiten zu erhalten.

Die Aktiven des Netzwerks B3 haben Unterstützung zugesagt und Kontakt mit Firmen aufgenommen.

Der Arbeitskreis Flüchtlinge beteiligte sich beim Altstadtfest mit einem eigenen Stand.

Oktober 2017

Das Netzwerk B3 erstellt derzeit eine Broschüre, bei der die **Angebote für Kinder bis zum Alter von 10 Jahren** dargestellt werden. Das Ziel, bis Ende Oktober von allen Interessenten die Unterlagen zur Verfügung zu haben, ließ sich nicht einhalten. Es gab immer wieder neue Angebote zur Mitwirkung, die wir auch gerne aufgenommen haben. Mittlerweile haben 40 Firmen und Organisationen ihre Mitwirkung zugesagt.

Sie kommen aus den Bereichen Betreuung, Beratung, Gesundheit, Glaube, Kreativität und Sport.

Die „Sammelphase“ wurde Ende 2017 endgültig abgeschlossen. Wir haben inzwischen auch Kontakt mit einem Ladenburger Grafiker aufgenommen, der die grafische Gestaltung übernehmen wird.

**Als Titel hat das Netzwerk B3 gewählt: Junges Ladenburg**



Mit 12 Kindern der Dalberg-Grundschule hat das Netzwerk B3 bei „Kunterbunt“ Keramik bemalt.

Die Kinder hatten sich eine besondere Belohnung verdient.



### **Teilnahme am Europäischen Filmfestival der Generationen,**

Organisation durch die AG Senioren

18.10. 2017 „Wir sind die Neuen“

20.10.2017 „Für immer Dein“



Kino im Domhof

November 2017

Das Bewerbungsplanspiel „Ready-Steady-Go“ wurde u. a. mit Personalleitern von namhaften Betrieben aus Ladenburg und der Region durchgeführt. Für die Schülerinnen und Schüler der Werkrealschule Unterer Neckar bot sich die Möglichkeit, realitätsnahe Bewerbungsgespräche zu führen – als Generalprobe für den „Ernstfall“.



Ein Blick in die Bewerbungsunterlagen: Alles okay? Alles okay!

Beteiligung am Bundesweiten Vorlesetag in der Erich Kästner Schule.

Der neue Flyer des Netzwerks B3 wurde im Rathaus, in Schulen und Ladenburger Geschäften verteilt.

Der Arbeitskreis Stadtmarketing und der Bund der Selbständigen haben gemeinsam die „Aktion Weihnachtsbäume“ als Pilotprojekt initiiert und durchgeführt.

**Ladenburger Firmen und Aktive des Arbeitskreises Stadtmarketing haben im Stadtzentrum mit Unterstützung des Bauhofs Weihnachtsbäume geschmückt.**



Hexen können auch Weihnachtsbäume schmücken.

Das war's für 2017.

Für Ideen und Anregungen sind wir dankbar;  
die Arbeitskreise der ZukunftswerkStadt